

Unser Kandidat	Gründe der Kandidatur
 <p>Wolf, Christian Dipl.-BW. (FH), StB. Bad Dürkheim</p>	<p>Ich bin seit 2020 in der Vertreterversammlung und möchte die DATEV-Anwender-Zufriedenheit weiterhin mit meiner Mitarbeit und Engagement in diesem Gremium stärken. Dabei bringe ich mich persönlich in die vielen neuen digitalen Prozesse ein. Mich treibt an, dass wir eine Genossenschaftsgruppe von mehr als 40.000 Steuerberatern sind. Wir können uns direkt beim Vorstand Gehör verschaffen und werden auch gehört. Noch immer müssen an vielen Stellen individuelle Lösungen gefunden werden, anstatt eine bekannte gute Lösung an die Kollegen/innen zu geben. Mit dem Weg in die DATEV Cloud eröffnen sich neue Wege der Zusammenarbeit und den Anwendungen. Wie ich finde wichtigstes gutes Beispiel ist die neue Kanzleiorganisation: die Programme EO Comfort und Classic/Compact waren nicht mehr zeitgemäß – und somit sind die bisherigen Anstrengungen der DATEV Vertreter erfolgreich gewesen, weil bereits Nachfolgeprodukte entwickelt sind. Die Auswertungen, die aus den Systemen kommen sind deutlich moderner gestaltet und die Rechnungsschreibung wurde deutlich verbessert. Es gibt weiter viel zu tun. Berufliche Entwicklung, Begriffe Steuerfachangestellter, Buchhalter – das wird alles wegfallen – zukünftig sind wir „Business Data Controller“ und die DATEV muss uns Angebote machen, damit wir perfekt mit diesen neuen technischen Anforderungen umgehen können. Wer kann denn spontan 6.000 Umsätze pro Monat von seinem erfolgreichen Mandanten buchen. Wer kennt sich mit Datenschnittstellen anderer Softwarelösungen aus. Hier wird noch viel zu lernen sein und es werden noch viele neue Lösungen gefunden werden müssen. Das alles wird nur erfolgreich, wenn die Vertreterversammlung auch mit Kollegen/innen besetzt sind, die in der Kanzlei und mit dem DATEV Programmen arbeiten.</p>